

PRO BAHN München

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Agnes-Bernauer-Platz 8, 80687 München

An die
Damen und Herren
der Medien

PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.
Stadt- und Kreisgruppe München
Agnes-Bernauer-Platz 8
80687 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
muenchen@pro-bahn.de
<http://www.pro-bahn.de/muenchen/>

München, 29. November 2011

Medieninformation

Münchner Innenstadt – Kein Tal der Tränen mehr / PRO BAHN begrüßt neue Haltestelle im Tal

Sehr geehrte Damen und Herren,

other=pdf

Am 11. Dezember ist es endlich soweit: Die Buslinie 132 erhält zur Naherschließung wichtiger Einkaufsmöglichkeiten eine Haltestelle im Tal.

„Trotz guter Erschließung durch U- und S-Bahn, sind auch in der Münchner Innenstadt ergänzende Haltestellen an der Oberfläche wichtig“, begründet Andreas Frank vom Fahrgastverband PRO BAHN seine Freude über die Entscheidung. Er weist insbesondere auf die Bedeutung für ältere Menschen hin: „Barrierefreiheit ist bei Bus und Tram einfacher herzustellen, als bei Tunnelbahnhöfen - es gibt keine Rolltreppen und Aufzüge, die immer wieder ausfallen.“ Das gelte aber nur, wenn die Wege zu den Haltestellen nicht unnötig weit sind, wie es bisher bei der Linie 132 im Bereich Tal/Isartor der Fall war.

Sechs Jahre lang hatte sich PRO BAHN für die neue Haltestelle in der Münchner Einkaufsstraße eingesetzt. Die Buslinie 132 wird dort auf ihrem Weg von der Innenstadt entlang der Isar und durch Sendling zum Forstenrieder Park halten - und dies während der Einkaufszeiten künftig alle zehn Minuten. Der bisherige 20-Minuten-Takt wird zwischen Implerstraße und Rindermarkt verstärkt, indem die Busse der Linie 131 vom Pasinger Knie kommend auf die Linie 132 überwechseln.

Es sei unerfreulich, so Andreas Frank, dass es so lange gedauert habe, eine „kleine Maßnahme mit großem Fahrgastnutzen“ umzusetzen. Da es aber nun geschafft ist, freut sich PRO BAHN zusammen mit den Fahrgästen und der Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) über die wichtige Verbesserung.

Während des Christkindlmarktes am Marienplatz wird die neue Haltestelle zeitweise nur in Richtung Viktualienmarkt bedient. Von dort fahren die Busse dann weiter Richtung Deutsches Museum, Implerstraße und Forstenrieder Park.

Verantwortlich und für Rückfragen: Andreas Frank, Andreas.Frank@muenchen.pro-bahn.de